

[40290] Von folgenden Preisänderungen, welche heute eintreten, bitte ich gef. Notiz zu nehmen:

	Ord.-Preise.	
	früher	jetzt
Broidmann's Erdkarte.	№ 10	№ 5
Aufgezog. mit St.	18	10
Algermissen, Europa. Aufgez.		
m. St.	20	17
— Deutschland. Aufgez. m. St.	20	17
— Niederachsen. Aufgez. m.		
St.	20	17
— Westfalen.	6	4
— do. Aufgez. m. St.	12	10
Heilmann, Hessen-Rassau und		
Großh. Hessen.	6	4
— do. Aufgez. m. St.	12	9
Gaebler, Königreich Sachsen.	10	7
— do. Aufgez. m. St.	18	12
Heilmann, Missionskarte.	6	5
— do. Aufgez. m. St.	15	9

Leipzig, 6. Oktober 1893.

Georg Lang.

22830



Ständiger Schaufenster-Artikel bis zum Winter, wenn Tableaux plano ausgelegt werden.

[37971]

In mässiger Anzahl stelle à cond. zur Verfügung:

Schlitzberger, Essbare Pilze.

1 № 60 ⚭ 11/10 10 № bar.

Schlitzberger, Giftige Pilze. 2 №.

11/10 18 № bar.

Schlitzberger, Pilzbuch. T.-A.

Essbare und die denselben ähnlichen giftigen Pilze. 1 № 50 ⚭ ord. 1 № bar. 11/10 9 № 75 ⚭ bar.

Cassel. Theodor Fischer.

Künftig erscheinende Bücher

[40270] Demnächst erscheint und bitte zu verlangen:

Blüthenstrauch vom Lebenswege.

Gesammelte Gedichte

von

Willibald Wenschlag.

Preis gebunden 3 №.

Bitte zu verlangen.

Eugen Strien Verlag in Halle a./S.

[39528] Ueber folgende, demnächst erscheinende Neuigkeiten und neue Auflagen versandte ich heute Circular:

Die deutsche Nationallitteratur

des

Neunzehnten Jahrhunderts.

Von

Friedrich Kirchner.

gr. 8°. 43 Bogen.

7 № 50 ⚭; gut geb. 10 №.

Novellen aus Oesterreich

von

Ferdinand von Saar.

— Zweite, durchgesehene Auflage. —

Geh. 4 №; eleg. geb. 5 №.

Innocens.

Novelle

von

Ferdinand von Saar.

Vierte Auflage.

Elegant gebunden 2 № 40 ⚭.

Schneeballen am Bodensee

von

Heinrich Hansjakob.

Geh. 3 № 80 ⚭; eleg. geb. 4 № 60 ⚭.

Der Schneeballen dritte Reihe.

Aus meiner Studienzeit.

Erinnerungen

von

Heinrich Hansjakob.

Zweite, durchgesehene Auflage.

Geh. 3 № 60 ⚭; eleg. geb. 4 № 50 ⚭.

Ich mache auf vorstehende Werke besonders auch

Leihbibliotheken

aufmerksam. Circular mit den Bezugsbedingungen steht gern zu Diensten.

Heidelberg, 1. Oktober 1893.

Georg Weiß, Verlag.

Carl Malcomes,

Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.

[38525]

Anfang Oktober erscheint und wird nur auf Verlangen versandt:

РУССКАЯ ХРЕСТОМАТИЯ

Отрывки изъ сочинений лучшихъ русскихъ писателей для чтенія и переводовъ съ русскаго языка на нѣмецкій.

I. ЧАСТЬ.

Текстъ съ удареніями, грамматическими примѣчаніями и приложеніемъ полного словаря.

Составилъ

АЛЕКСѢЙ МАРКОВЪ.

Russische Chrestomathie

Sammlung von Lese- und Uebungsstücken zum Uebersetzen aus dem Russischen ins Deutsche, zusammengestellt aus den Werken der besten russischen Schriftsteller.

I. Teil.

Accentuierter Text mit grammatikalischen Anmerkungen und einem vollständigen Wörterbuch

von

Dr. Alexis Markow.

Wenn schon der Name des durch seine vielen Uebersetzungen aus dem Russischen und als Kenner der russischen Litteratur und Sprache allgemein geschätzten Verfassers einen guten Klang hat und für die vortreffliche Qualität des Buches bürgt, so wird seine Einführung noch erleichtert werden durch die überaus zweckmässige Anlage desselben. Die Auswahl ist aus den besten neueren und neuesten russischen Schriftstellern getroffen und jedem Lesestücke sind Anmerkungen, welche die wichtigsten grammatikalischen Regeln enthalten, beigegeben. Am Schlusse befindet sich ein russisch-deutsches Wörterbuch welches die in dem Buche vorkommenden Wörter registriert.

Das Absatzgebiet für eine gute, nach Inhalt und Anlage den Anforderungen der Neuzeit entsprechende, russische Chrestomathie wie die vorliegende, ist gegenwärtig ein bedeutendes. Nicht nur in den militärischen Unterrichtsanstalten, den Kriegsakademien, den Kriegsschulen etc., wo der russische Unterricht vielfach obligatorisch ist, wird das Buch als willkommener Ersatz für die bisher verwendeten, völlig veralteten und dabei verhältnismässig teuren Chrestomathien gern eingeführt werden, sondern auch die fortgesetzt wachsende grosse Zahl derjenigen, welche aus Liebhaberei privatim russisch lernen, wird „Markow“ vor allen anderen Lesebüchern den Vorzug geben, weil es unter Hinzuziehung irgend einer guten Grammatik den Lehrer entbehrlich macht.

Haben Sie deshalb die Güte, sich recht thätig für das Buch zu verwenden und es immer behufs Vorlage auf Lager zu halten, wofür ich gerne den geehrten Handlungen, mit denen ich in Rechnung stehe, ein Exemplar à cond. zur Verfügung stelle.

Bezugsbedingungen: eleg. kart. 2 № ord., 1 № 50 ⚭ netto und 13/12 bar.

Stuttgart.

Carl Malcomes,

Verlagsbuchhandlung.